

e-Newsletter

4. Ausgabe

November 2014.



Inhalt:

1. Einleitung

2. SWOT Analyse der TERRE Regionen

2.1 Überblick über die erneuerbaren
Energiepotentialen den Regionen

2.2 Überblick über die bereits genutzten
Potentiale in den Regionen

2.3 Überblick über die Potentiale die in den
Regionen potentiell zur Verfügung stehen

3. Partnerschaften

1. Einleitung

Ziel des TERRE e-Newsletters ist es, externe Partner wie Unternehmen, öffentliche Einrichtungen NGOs, lokale Entwicklungsagenturen, Gemeinden, Landwirte, Holzverarbeitende Betriebe und andere Interessensgruppen, über das Projekt TERRE zu informieren und über die Aktivitäten, Initiativen, Veranstaltungen und wichtige Studien und Ergebnisse aus dem Projekt zu berichten.

<http://www.terre-project.eu>



2. SWOT Analyse der TERRE Regionen

Dieser e-Newsletter basiert auf dem Transnationalen Bericht über erneuerbare Energiepotentiale im Südosteuropäischen Raum – erstellt von PP&-Europäisches Zentrum für Erneuerbare Energie Güssing GmbH. Für weitere Informationen finden Sie den Bericht unter: <http://www.terre-project.eu/en/download/>

2.1. Überblick über die erneuerbaren Energiepotentiale in den Regionen

Innerhalb des Transnationalen Berichts wurde auf Basis der vorhandenen Daten versucht darzustellen, wo die Stärken und Schwächen in den unterschiedlichen erneuerbaren Ressourcen in den einzelnen TERRE Projektregionen liegen. Das folgende Bild zeigt das theoretische Potential für die einzelnen Ressourcen in den untersuchten Gebieten. Die Daten für die Darstellung wurden in gewissem Maße überarbeitet, da die Größenordnung an theoretisch vorhandenen Potentialen in den einzelnen Regionen doch sehr unterschiedlich ist und so eine bessere Darstellung gewährleistet werden kann.

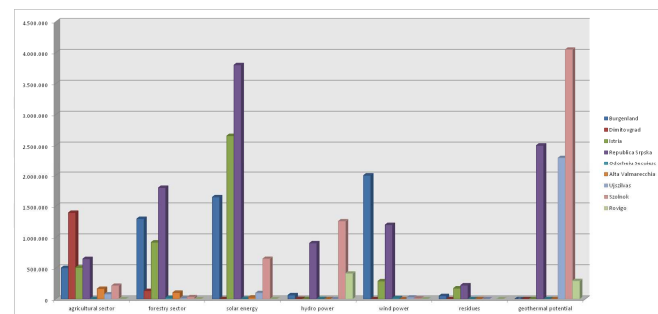


Abbildung 1: Erneuerbare Energiepotentiale in den Partner Regionen (Quelle: Erstellt vom Europäischen Zentrum für Erneuerbare Energie Güssing GmbH)

Aus der Darstellung der Ergebnisse ist sichtbar, dass im Bereich der Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Sonnenenergie fast alle Partnerregionen vorhandene theoretische Potentiale besitzen. In allen anderen Sektoren ist es ziemlich unterschiedlich und hängt eben von den lokalen Gegebenheiten ab. Auf den ersten Blick kann gesagt werden, dass das drei der vertretenen erneuerbare Energiequellen sich als besonders wichtig darstellen und für die Regionen großes Entwicklungspotential für die Zukunft darstellen.



Aber die Nutzung dieser Potentiale ist von vielen Faktoren abhängig, die für ihre zukünftigen Pläne in Betracht gezogen werden müssen. Erster Schritt ist hierbei natürlich herauszufinden ob es überhaupt möglich ist eine nachhaltige Nutzung der Potentiale umzusetzen und vor auch was die rechtliche Situation in den einzelnen Ländern aussieht. Zur effizienten und wirtschaftlichen Umsetzung von erneuerbaren Energieprojekten ist die Unterstützung aus öffentlicher Hand und die Unterstützung des Landes

und der Region ausschlaggebend. Nur dann kann eine erfolgreiche, wirtschaftliche und nachhaltige Nutzung erneuerbarer Energieressourcen erfolgen.

Um die theoretischen Potentiale in den Regionen nun darstellen zu können, wurden Karten für die Visualisierung der drei Hauptressourcen in den Bereichen Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Sonnenenergienutzung erstellt.



Die erste Karte zeigt die theoretischen Potentiale die im Landwirtschaftssektor im SEE Bereich vorhanden sind. Es kann erkannt werden, dass die Mehrheit der involvierten TERRE Partnerregionen über ziemlich große Potentiale im Landwirtschaftssektor verfügen.

In der zweiten Karte sind die theoretischen Potentiale im Forstwirtschaftssektor dargestellt und zeigt, dass in diesem Bereich eine einen ziemlich breiten Mix aus Gebieten mit wirklich enormen Biomassepotential

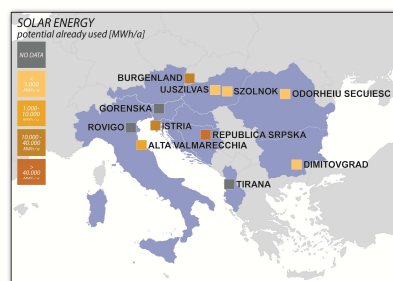
und Gebieten mit einem ausreichenden Potential gibt. Ein ähnliches Bild zeigt sich bei den theoretischen Potentialen zur Sonnenenergie. Ob der Bereich der Sonnenenergie nun durch den Einsatz von Photovoltaikanlagen oder thermischen Solaranlagen genutzt wird, hängt einerseits von den lokalen Gegebenheiten und Bedürfnissen ab, sowie von der rechtlichen Situation.



2.2. Überblick über die bereits genutzten Potentiale in den Regionen

Als wirklich interessanten Aspekt wurde es auch angesehen, die bereits genutzten erneuerbaren Energieressourcen in den TERRE Regionen zu analysieren um herauszufinden welche Potentiale basierend auf der aktuellen Nutzung bereits zu wichtigen Energieträgern in der Region geworden

sind. Es hat sich herausgestellt, dass die aktuelle Nutzung von erneuerbaren Energiequellen sehr unterschiedlich ist. Zur besseren Veranschaulichung der bereits genutzten Ressourcen wurden ebenfalls wieder Karten für den SEE Raum erstellt.



Wenn man nun an der ersten Karte den Landwirtschaftsbereich betrachtet kann erkannt werden, dass dieser Sektor zwar das höchste theoretische Potential in allen Partnerregionen hat, aber nur in sehr wenigen Gebieten bereits genutzt wird. Nur die involvierten Partner aus Österreich (Burgenland), Italien (Alta Valmarecchia) und Rumänien (Odorheiu Secuiesc) konnten eine Nutzung von landwirtschaftlicher Biomasse berichten.

Ein anderes Bild zeigt sich wenn in der zweiten Karte der Forstwirtschaftsbereich betrachtet wird, denn da stellt sich sehr wohl eine starke Nutzung dieser Ressource heraus. Es ist auch ein sehr guter Zusammenhang zwischen Verfügbarkeit von

forstwirtschaftlichen Ressourcen und deren Nutzung zu erkennen, dass bedeutet, dass Regionen in denen ein großes Potential herausgefunden werden konnte, passiert auch schon eine starke Nutzung dieser. Dies zeigt hier deutlich die Wichtigkeit dieser Ressource und das sowohl im Hinblick auf die Verfügbarkeit als auch im Hinblick auf die Nutzung.

Ein großes Nutzungspotential ergibt sich auch für den Bereich der Sonnenenergie, welche im gesamten SEE Raum in großem Ausmaß zur Verfügung steht. Aktuell konnte nur eine sehr schwache Nutzung von Solarenergie – sei es im Zusammenhang mit Photovoltaik oder im Zusammenhang mit Solarthermie – herausgefunden werden. Dies deutet auf ein großes Entwicklungspotential hin.



2.3. Überblick über die Potentiale die in den Regionen potentiell zur Verfügung stehen

Wenn schlussendlich eine Gegenüberstellung jener Potentiale erfolgt die theoretisch in den TERRE Partnerregionen vorhanden sind und jener Potentiale die in den unterschiedlichen Bereichen bereits

genutzt werden, kann gesehen werden ob und welche Ressourcenpotentiale noch übrig sind um für künftige Maßnahmen in Betracht gezogen werden können.

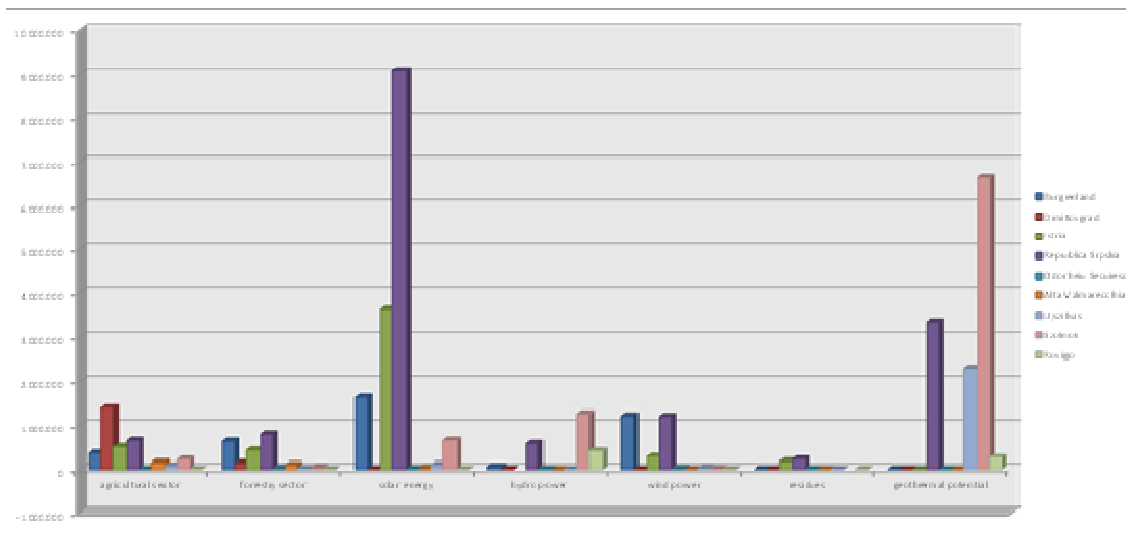


Abbildung 2: Nutzbare Energiepotentiale in den Partner Regionen (Quelle: Erstellt vom Europäischen Zentrum für Erneuerbare Energie Güssing GmbH)

Es kann erkannt werden, dass in sämtlichen Regionen noch großes Potential für die künftige Entwicklung auf Basis erneuerbarer Energiequellen besteht. Alle Regionen haben große Potentiale im Bereich land- und forstwirtschaftlicher Biomasse und Solarenergie und manche Regionen sind auch

reich an Windenergie und Geothermie. Unter welchen Umständen sich nun die ermittelten Potentiale nutzen lassen wurden im Rahmen des Projekts TERRE in eigenen Lokalen Strategien und Finanzierungsplänen ausgearbeitet.



4. Partnership

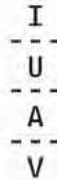


**PROVINCIA
DI RIMINI**

LEAD PARTNER
Province of Rimini
C.so D'Augusto 231 Rimini, Italy
Type of institution : Local Authority
Legal representative : Mr. Stefano Vitali
Phone : +39 0541 716224
Fax : +39 0541 716273
Website : www.provincia.rimini.it



Province of Rovigo
Via Celio 10, 45100 Rovigo,
Italy
Phone : +39 0425 386171 **Fax** :
+39 0425 386170 **Website** :
www.provincia.rovigo.it



University Iuav of Venice
Ca'Tron, S.Croce 1957
Venezia, 30135 Italy
Phone : +39 041 2571726
Fax : +76 041 2572424
Website :
www.iuav.it/climatechange



**Local Government of
Ujszilvas**
Szent Istvan utca 6, Ujszilvas,
2768, Hungary
Phone : +36 53 387 001
Fax : +36 53 587 519
Website : www.ujszilvas.hu



**Municipality of Szolnok
Town of County Rank**
H-5000 Szolnok Kossuth
tér 9., Hungary
Phone : +36 56 503 821
Fax : +36 56 503 424
Website : www.szolnok.hu



**Technology
Promotion**
Burgenland Ltd. Marktstraße
3,7000 Eisenstadt, Austria
Phone : +43(0)5 9010-2220
Fax : +43(0)5 9010-2210
Website : www.tobgld.at



**European Centre for
Renewable Energy Ltd.**
A-7540 Güssing, Europastraße
1, Austria
Phone : 00433322 9010 85020
Fax : 0043 3322 9010 85012
Website : www.eec-info.net



**Municipality of Odorheiu
Secuiesc**
Piața Városháza, no. 5,
Odorheiu Secuiesc, 535600
Romania
Phone : +40 266 218145
Fax : +40 266 218032
Website : www.varoshaza.ro



**Centre for Sustainable
Rural Development Kranj**
Strahinj 99A, 4202
Naklo, Slovenia
Phone : + 386 4 257 88 26
Fax : + 386 4 257 88 29
Website : www.ctrp-kranj.si



**Municipality of
Dimitrovgrad**
15 "G. S. Rakovski" Blvd,
Dimitrovgrad 6400,
Bulgaria
Phone : +359 391 68228
Fax : +359 391 66996
Website :
www.dimitrovgrad.bg



**Istrian Regional Energy
Agency Ltd.**
Rudarska 1, 52220 Labin,
Croatia
Phone : +385 52 351 550
Fax : +385 52 351 555
Website : www.irena-istra.hr



LIR Evolution
Petra Kočića 3, 78000
Banja Luka, Bosnia and
Herzegovina
Phone : +387 51 329 750
Fax : +387 51 329 751
Website : www.lir.ba



**Chamber of Commerce and
Industry of Tirana**
Rruga "Ludovik Shllaku",
Pallati Kultures, Kati II,
Tirane 1001, Albania
Phone : +355 4 5800932
Fax : +355 4 2227997
Website : www.cci.al

